

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
<u>Argumentationsanalyse I</u>	
1. Festlegung des Ausgangspunkts	4
2. Bestimmung einer Konstruktsprache	6
3. Darstellung spezieller Inferenzrelationen	14
3a. Tupel implikativer lexikalischer Elemente	17
(1) Folgerungen und spezielle V-NP-Komplexe	18
(2) Erste Präzisierung	21
(3) Zweite Präzisierung	22
(4) Dritte Präzisierung	26
(5) Einige Einwände gegen die bisherige Analyse	38
3b. Bedingungen für spezielle Inferenzen	44
4. Verwendung von Präsuppositionsrelationen	48
(1) Unterscheidung verschiedener Präsuppositions- konzepte	48
(2) Präsupposition, Folgerung und "necessitation"	52
(3) Deduktionszusammenhang und Präsupposition	54
(4) Zur Konstruktion von P-Prämissen	57
(5) P-Prämissen von Vorgangs- und Handlungssätzen	68
5. Handlungssätze und Handlungen	74
(1) Stelligkeit und Inferenz	74
(2) Spezifizierungsrelation und Inferenz	79

Argumentationsanalyse II

1a. Sprachregeln und Verhaltensregeln	82
(a) Analysegegenstand:aktuales Verhalten	84
(b) Analysegegenstand:reale Verhaltenserwartung	86
(c) Analysegegenstand:mögliche Verhaltenserwartung	87
1b. Verhaltensorientierte Inferenzanalyse	88
2a. Analyse verbaler Einstellungsäußerungen	93
(a ₁) "Motivational functors"	94
(a ₂) Aussagen und Einstellungen	96
2b. Verpflichtungsäußerungen und Kooperationsformen in der Argumentation	98
(b ₁) Garantieerklärungen	98
(b ₂) Kooperationsformen	100
3a. Erörterung von Handlungskonzepten	107
3b. Handlungsorientierte Analyse von Argumentationen	114
(1) Argumentative Handlungen	115
(2) Die Institution "Argumentation"	127
(3) Argumentative und nicht-argumentative Handlungen	135
Abschließender Überblick	140
Anmerkungen	143
Literaturverzeichnis	148